Geschrieben von: Lorenz
Samstag, den 21. September 2013 um 15:21 Uhr

Claudia Schumann, Bundestagskandidatin der Piraten:

„Recht auf sichere Existenz und gesellschaftliche Teilhabe“

Hameln (wbn). Ein Recht auf „sichere Existenz und gesellschaftliche Teilhabe“ fordert die aus Hameln stammende Bundestagskandidatin der Piratenpartei Claudia Schumann. Die Weserbergland-Nachrichten.de geben ihr in nachfolgendem Beitrag die Chance ihre politische Position im Blick auf die morgige Wahl zu beschreiben nachdem an der Kandidaten-Runde der Live-Diskussion im Coppenbrügger Felsenkeller vom vergangenen Sonntag nur Teilnehmer anwesend waren, deren Parteien bereits im Deutschen Bundestag vertreten sind.

Von Claudia Schumann

"Neben dem Datenschutz, der aufgrund der aktuell aufgedeckten Überwachungsskandale immer wichtiger wird, der Transparenz in der Politik und der zu verstärkenden Bürgerbeteiligung zum Beispiel durch Volksentscheide, setzt sich die Piratenpartei für eine weitreichende Förderung der Bildung ein, die schon in Krippe und Kita beginnt und sich durch vielfältige Schulformen, wie zum Beispiel die integrierte Gesamtschule fortführt. Bildung soll für jeden Menschen möglich und nicht vom Einkommen der Eltern abhängig sein.

Fortsetzung von Seite 1

Außerdem setzen wir uns für eine Vielzahl von Veränderungen im sozialen Bereich ein um dem Bürger eine Teilhabe an der Gesellschaft durch sichere und gerecht bezahlte Arbeitsplätze zu gewährleisten. Dies sind die Begrenzung der Leiharbeit die wieder auf 6 Monate und Auftragsspitzen begrenzt werden sollte, ebenso wie die Abschaffung von ein Euro Jobs, da diese keinen Zugang zum ersten Arbeitsmarkt ermöglichen. Wir fordern einen bundeseinheitlichen gesetzlichen Mindestlohn von derzeit 9,05 Euro, der für befristete Arbeitsverhältnisse um 8 Prozent höher sein sollte um Anreize für den Arbeitgeber zu schaffen und dem Arbeitnehmer für seine Flexibilität zu entlohnen.

Der Mindestlohn soll jährlich an die Preissteigerungsrate angepasst werden. Diese Forderungen sind für uns jedoch nur eine Brückentechnologie zu einem bedingungslosen Grundeinkommen, um das „Recht auf sichere Existenz und gesellschaftliche Teilhabe“ für alle Bürger zu sichern. Heute arbeiten viele Menschen die Ihre Angehörigen pflegen, ihre Kinder erziehen oder ein Ehrenamt ausführen, ohne dafür einen Lohn zu erhalten. Dazu wollen wir eine Enquete-Kommission im Deutschen Bundestag gründen, deren Ziel die konkrete Ausarbeitung und Berechnung neuer sowie die Bewertung bestehender Grundeinkommens-Modelle sein soll. Für jedes Konzept sollen die voraussichtlichen Konsequenzen sowie Vor- und Nachteile aufgezeigt und der Öffentlichkeit transparent gemacht werden und diese dann durch Volksbefragungen abgestimmt.

Wir möchten dem Bürger wieder eine Stimme geben damit dieser mehr in die Politik eingebunden wird und nicht nur alle vier Jahr zwei Kreuze machen darf und dann alle Beschlüsse hinzunehmen hat.

Zur Person von Claudia Schumann:

Alter: 52 Jahre

Wohnort: Hameln-Wangelist

Beruf: Betriebswirt

Familienstand: verheiratet, 3 Kinder

Ämter und Mandate in der Politik: Kreisvorsitzende Piratenpartei KV Hameln- Pyrmont